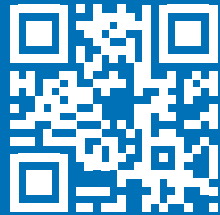


SIE MÖCHTEN NOCH MEHR
ÜBER UNSER PROJEKT WISSEN?
DANN BESUCHEN SIE UNSERE
PROJEKTWEBSEITE!

enlag16.net



NOCH FRAGEN?
SPRECHEN SIE UNS AN:



MICHAEL WEBER
Projektsprecher
Tel.: 0152 54695297
Mail: M.Weber@amprion.net

AMPRION GMBH
Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund

LEISTUNGSSTARKE VERBINDUNG

ENLAG 16: WEHRENDORF – GÜTERSLOH



ENLAG 16: KURZ UND KNAPP

- Leistungsstarke 380-kV-Verbindung zwischen den Wirtschaftsregionen Osnabrück und Ostwestfalen
- Transport der in Norddeutschland erzeugten Windenergie
- Freileitungsprojekt mit Option auf Teilerdverkabelung (Pilotprojekt)

DIE GENEHMIGUNGSABSCHNITTE IN NIEDERSACHSEN

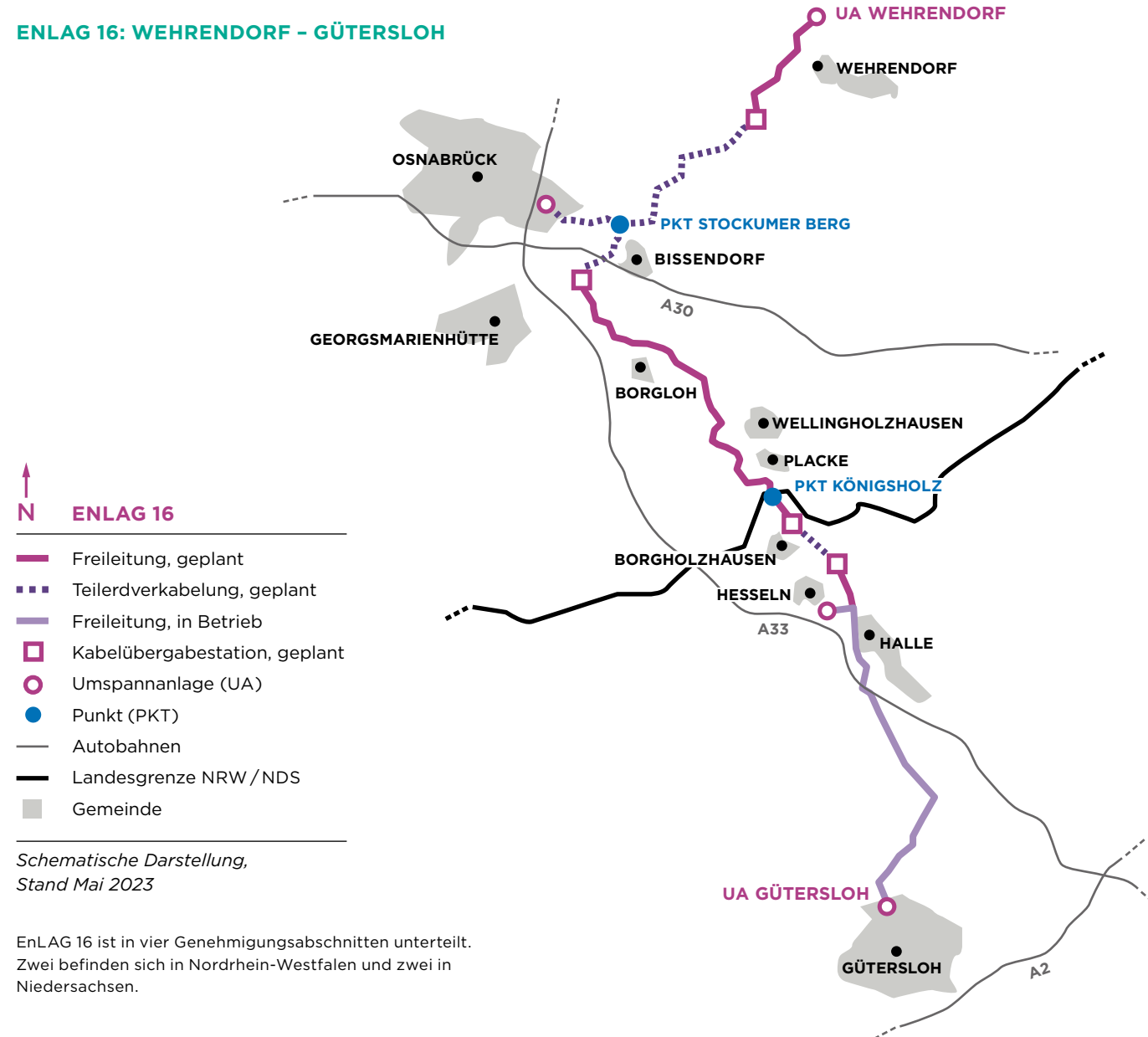
UMSPANNANLAGE WEHRENDORF - PUNKT STOCKUMER BERG - LÜSTRINGEN

Der rund 17 Kilometer lange Genehmigungsabschnitt beginnt an der Umspannanlage in Wehrendorf (Bad Essen) und führt über Bohmte, Ostercappeln und Bissendorf bis nach Osnabrück-Lüstringen. Wir haben den Antrag auf Planfeststellung Ende des Jahres 2022 eingereicht. Für die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens ist die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit Sitz in Hannover zuständig.

PUNKT KÖNIGSHOLZ (LANDESGRENZE NRW/NDS) - UMSPANNANLAGE LÜSTRINGEN

Der rund 25 Kilometer lange Genehmigungsabschnitt verläuft im Osnabrücker Land von der Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen bei Melle über Hilter a. T. W., Bissendorf, Georgsmarienhütte bis zur Umspannanlage Lüstringen (Osnabrück). Den Antrag auf Planfeststellung haben wir im zweiten Quartal 2022 eingereicht. Zuständig für die Durchführung des Verfahrens ist die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit Sitz in Hannover.

ENLAG 16: WEHRENDORF - GÜTERSLOH



EnLAG 16 ist in vier Genehmigungsabschnitten unterteilt. Zwei befinden sich in Nordrhein-Westfalen und zwei in Niedersachsen.

DIE GENEHMIGUNGSABSCHNITTE IN NORDRHEIN-WESTFALEN

PUNKT HESSELN - PUNKT KÖNIGSHOLZ (LANDESGRENZE NRW/NDS)

Der rund acht Kilometer lange Genehmigungsabschnitt führt über die Gebiete der Städte Halle und Borgholzhausen. Hier planen wir eine Freileitung sowie eine Teilerdverkabelung um den urbanen Siedlungskern von Borgholzhausen. Im Dezember 2020 haben wir den Antrag auf Planfeststellung bei der Bezirksregierung Detmold eingereicht. Stand heute rechnen wir mit dem Abschluss des Verfahrens in 2023.

GÜTERSLOH - HESSELN

Diesen Abschnitt haben wir Ende 2021 erfolgreich in Betrieb genommen. Die Freileitung führt über die Gebiete der Städte Gütersloh und Halle, der Gemeinde Steinhagen sowie der kreisfreien Stadt Bielefeld. Auf einer Strecke von rund 20 Kilometern haben wir die bestehenden 78 Masten durch 56 neue ersetzt – es gibt also zukünftig rund ein Drittel weniger Maststandorte. Wir haben den Neubau weitestgehend im vorhandenen Trassenraum umgesetzt.